Müller in Gotha.

2233. **Schulze, A. M.**, Christian Ferdinand Schulze, nach seinem Leben u. Wirken geschildert. gr. 8. Geh. ¼ ℛ

Muquardt's Verlags-Expedition in Leipzig.

2234. **Calliat, V.**, vergleichende Darstellung der vorzüglichsten seit 1830 in Paris neu erbauten Häuser. 9. Lfg. gr. Fol. Geh. * 1 ℛ

Pohlig in Leitmeritz.

2235. **Karte** der Bezirkshauptmannschaft zugleich Strafgerichtsbezirk Leitmeritz. Imp.-Fol. * * ⅓ ℛ

2236. **Skrivan, A.**, Poctářství pro život obecný. gr. 8. Prag. 1850. Geh. * * ⅔ ℛ

2237. **Vorlegeblätter** zum Schönschreiben. qu. 4. * * ⅓ ℛ

Gebr. Räber in Luzern.

2238. **Canisius**, Beat d. ersten Schweizer-Apostels Leben u. Lehren. 8. Geh. 9 Ngr.

2239. **Düret, J.**, die hohe Würde des Gläubigen. Predigt. gr. 8. Geh. 3 Ngr.

2240. **Rothenflue's, F.**, Philosophie des Katholizismus. Aus d. Latein. übertr. v. J. Weber. gr. 8. Geh. 7 Ngr.

Teubner in Leipzig.

2241. **Livi, T.**, ab urbe condita libri. Recognovit W. Weissenborn. Pars IV. 8. Geh. 9 Ngr.

2242. **Plauti, T. Macci**, comoediae. Ex recognitione A. Fleckeiseni. Tom. II. 8. Geh. ⅓ ℛ

Trowitzsch & Sohn in Frankfurt a/O.

2243. **Instruction**, technische, f. die Auseinandersetzungs-Angelegenheiten im Frankfurter Regierungs-Bezirk. 2. Aufl. Lex.-8. Geh. * 1⅓ ℛ

Hamburg-Altonaer Volksbuchhandlung in St. Pauli in Hamburg.

2244. **Schutz-Brief** gegen Ansteckung durch den Beischlaf u. gegen alle vener. Krankheiten. Nach Ricord. gr. 16. Versiegelt. * 8 Ngr.

Weidmann'sche Buchh. in Leipzig.

2245. **Tacitus, C.** Erklärt v. K. Nipperdey. 1. Bd. gr. 8. Geh. ⅔ ℛ.

Whistling in Leipzig.

2246. **Gebhardt, F. W.**, musikalischer Kinderfreund. 8. Aufl. 8. In Comm. Geh. * 6 Ngr.

2247. **Whistling, A.**, systematisch geordnetes Verzeichniss der im Druck erschienenen Compositionen v. Robert Schumann. gr. 8. Geh. ⅔ ℛ

Nichtamtlicher Theil.

Die Buchdruckerkunst in Amerika.

Die erste Papiermühle in Nordamerika ward, mit Unterstützung von Seiten des Staats Massachusetts, im J. 1730 zu Boston angelegt. Die erste Schriftgießerei ward zu Germantown in Pennsylvanien einige Jahre vor der Revolution gegründet; mit ihren Lettern wurden die Bibel und andere Werke in deutscher Sprache gedruckt. Bis 1810 gab es nur 3 Schriftgießereien in den Vereinigten Staaten. Die erste Druckerpresse in den Colonien, und 20 Jahre lang die einzige in Nordamerika, zwischen dem Meerbusen von Mexiko und dem Eismeere, ward 1648 zu Cambridge errichtet. Erst beinahe ein Jahrhundert später (1727) gestatteten die Ansiedler in Virginien die Errichtung einer Presse. Jesse Glover, ein Geistlicher, besorgte die in Cambridge gebrauchte Presse durch Geldbeiträge einiger gelehrten und religiösen Freunde in Amsterdam und England, starb aber auf der Reise nach der Neuen Welt. Stephan Day war der erste Buchdrucker, und als solchem wurden ihm 300 Acres Land bewilligt. Das dritte Buch, welches aus dieser Presse hervorging, waren die versificirten Psalmen (The Psalmus in Metre). Im Jahre 1661 wurden mit einem Aufwande von etwa 1200 Pfd. Sterling das neue Testament und Baxter's „Call" in einer von Elliot besorgten Uebersetzung in indianischer Sprache gedruckt. Die ganze Bibel erschien 1663. Der Indianerstamm, in dessen Sprache die Bibel erschien, ist jetzt erloschen.

Die erste in den nordamerikanischen Colonien gedruckte Zeitung hieß: The Boston News-Letter, und begann 1740. Sie ward von B. Green gedruckt und von John Campbell, einem Schotten, der Postmeister und Buchhändler in Boston war, herausgegeben. Mitunter hatte dieselbe eine Annonce, oft aber auch keine einzige. Nach 14 Jahren, als die Zeitung 300 Abonnenten hatte, machte der Herausgeber bekannt, daß er, da der wöchentlich erscheinende halbe Bogen für die fremden Nachrichten nicht ausreiche, alle 14 Tage einen Extrabogen beigeben werde, und zwar meldete er nach einem Jahre, dieses Auskunftsmittel setze die News-Letter in Stand, von den 13 Monaten, die sie hinsichtlich der Neuigkeiten aus Europa zurück sei, acht Monate einzuholen, so daß Diejenigen, welche das Blatt bis zum nächsten Januar (noch 5 Monate) hielten, alle Fortschritte der Intelligenz der alten Welt, „so weit dieselben für diesen Welttheil nützlich wären," kennen lernen würden. Nach 16 Jahren machte der Herausgeber bekannt, es würden von dieser Zeitung auch Exemplare auf einem ganzen Bogen Schreibpapier erscheinen, dessen eine Hälfte weiß und unbedruckt bliebe, so daß man Briefe darauf schreiben könne.

Herrn A. Z.

„Sie haben Unrecht! — Wenn Sie anzeigen 13/12 baar mit 1 Inserat, so sind Sie, meiner Ansicht nach, verpflichtet, bei jeder Nachbestellung von 13/12 Exempl., 1 Inserat zu bewilligen oder diese Nachbestellung nicht zu effectuiren, und der betreffenden Sortimentshandlung erst Ihren veränderten Entschluß anzuzeigen; denn wenn ich auf ein Inserat ein Dutzend Exempl. absetze, so ist es noch nicht gesagt, ja selbst unwahrscheinlich, daß ich das zweite Dutzend auch auf dieses eine Inserat hin verkaufe. — Läuft der Sortimenter nun die Gefahr, sich ein zweites Dutzend auf's Lager zu legen, so müssen Sie ihm, wie Sie angezeigt, auch hierzu und selbst zu jeder Nachbestellung, so lange ein Inserat geben, bis Sie Ihre erstgesetzten Conditionen widerrufen. Ob das Werk 10 Sgr oder 10 ℛ kostet, bleibt sich gleich.

Antwerpen. Max Kornicker.

Zur Geschäftspraxis.

Sollte es nicht im Interesse der Verleger und thätiger Sortimenter liegen, wenn Erstere, sobald sie ein Werk in Lieferungen herausgeben, in jeder Stadt nach Größe ihrer Einwohnerzahl, nur 1 oder 2 Handlungen Exemplare à Cond. zusenden; den übrigen, mit welchen sie in Rechnung stehen, aber erst dann Exemplare à Cond. senden, wenn das Werk complett ist. Diese Einrichtung hat den Vortheil, daß der Verleger so eher erfahren kann, was verkauft ist, und thätige Sortimenter erhalten eine verdiente Begünstigung.

K. M.

Dank.

In Meyer's Kriegs- und Friedensatlas, enthaltend die Staaten der ganzen Erde u. s. w., 27. Lief., befindet sich u. a. auch eine Mondkarte! — Daß der Mond einer von den Staaten der Erde ist, haben wir zur Stunde noch nicht gewußt; eben so wenig haben wir von den Kriegs- und Friedensläufen dort auch nur die leiseste Ahnung gehabt, und wollen hiermit dem Herrn Herausgeber für die Erweiterung unserer geogr. Kenntnisse unsern Dank darbringen. A. in L.